

Presseinformation

23. Juli 2014

Neuer Radweg zwischen Gramatneusiedl und Wienerherberg

Arbeiten werden im Herbst abgeschlossen

In der Vergangenheit waren die Radfahrer zwischen Gramatneusiedl und Wienerherberg gezwungen, die Landesstraße L 156 zu benützen, die in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 3.500 Fahrzeugen frequentiert wird. Um für mehr Verkehrssicherheit zu sorgen, haben sich das Land Niederösterreich und die Gemeinde Ebergassing entschlossen, auf diesem rund 1,9 Kilometer langen Abschnitt einen Radweg zu errichten.

Der Radweg beginnt im Gemeindegebiet von Gramatneusiedl nach der Bahnunterführung, verläuft östlich der Landesstraße L 156 bis zur Einmündung in die Leopold-Figl-Gasse (Ebergassing) und führt weiter auf Gemeindestraßen bis zur Karl Eybl-Straße. Anschließend wechselt der Radweg auf die Westseite der Landesstraße L 156. In diesem Bereich wird der bestehende Fahrbahnteiler verlängert, um ein sicheres Queren der Radfahrer sicherzustellen. In weiterer Folge läuft die Route auf einem bestehenden Radweg, welcher außerhalb des Ortsgebietes von Ebergassing abermals die L 156 auf die Ostseite quert und endet mit einer Anbindung an die Landesstraße L 2061 in Wienerherberg.

Der Radweg wird mit einer Breite von drei Metern ausgeführt, als Abgrenzung zur Landesstraße L 156 wird ein zwei Meter breiter Grünstreifen errichtet. Mit der Fertigstellung ist im Herbst 2014 zu rechnen, die Baukosten belaufen sich auf rund 500.000 Euro. Mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll werden die Arbeiten von der Straßenmeisterei Mödling und der Baufirma Huber aus Riedlingsdorf durchgeführt.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812 60141.